

Medienmitteilung vom 3. Februar 2021

Rangerdienst im Landschaftspark Wiese: Weiterführung gesichert

Der 2018 als Pilotprojekt von Basel-Stadt, Weil am Rhein und Riehen eingeführte Rangerdienst für den Landschaftspark Wiese ist seit knapp drei Jahren grenzüberschreitend unterwegs. Nun haben die drei Partner dessen Weiterführung bis Mitte 2027 beschlossen. Durch Sensibilisierung und Vermittlung leistet der Rangerdienst damit für weitere sechs Jahre einen wichtigen Beitrag an ein rücksichtsvolles Miteinander im stark genutzten Landschaftspark Wiese.

Der Landschaftspark Wiese wird aufgrund des Siedlungswachstums immer wichtiger für die Bevölkerung der Region. Entsprechend erfreut er sich als siedlungsnaher Erholungs- und Grünraum grosser Beliebtheit. Der Landschaftsraum dient aber nicht nur der Erholung, sondern hat auch andere Funktionen wie die Trinkwassergewinnung oder als schützenswerter Naturraum. Der Kanton Basel-Stadt hat zusammen mit der Gemeinde Riehen und der Stadt Weil am Rhein 2018 im Rahmen eines dreijährigen Pilotprojekts einen grenzüberschreitenden Rangerdienst eingerichtet. Die Ranger sind vor Ort Ansprechpartner für die Bevölkerung und sensibilisieren die Besuchenden für die Besonderheiten des Landschaftsparks. Sie informieren über die schützenswerte Tier- und Pflanzenwelt und die Trinkwassergewinnung, sprechen Besucherinnen und Besucher bei Fehlverhalten an, organisieren Veranstaltungen, leiten Exkursionen und führen kleinere Unterhaltsarbeiten durch. Damit konnten das konfliktfreie Nebeneinander unterschiedlicher Nutzungen – Joggen, Spazierengehen mit und ohne Hund, Grillieren, Skaten, Schulausflüge, Radfahren, Picknicken etc. – gefördert und der Schutz von Natur und Landschaft verbessert werden. Im Jahr 2020 leistete der Rangerdienst zudem einen massgeblichen Beitrag zur Umsetzung der corona-bedingten Massnahmen und zum Schutz der sensiblen Gebiete im Landschaftspark.

Aufgrund des positiven Leistungsausweises des Rangerdienstes während der Pilotphase haben die drei Partner entschieden, das Angebot für weitere sechs Jahre weiterzuführen. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel in der Höhe von 1'116'000 Franken erfordern die Beschlüsse aller drei Partner. Von diesen Kosten trägt der Kanton Basel-Stadt 60 Prozent und die Stadt Weil am Rhein sowie die Gemeinde Riehen jeweils 20 Prozent. Der Einwohnerrat der Gemeinde Riehen hatte der Verlängerung des Rangerdienstes bereits im September 2020 mit grosser Mehrheit zugestimmt, gefolgt vom Grosse Rat Basel-Stadt im Januar 2021. Am 3. Februar 2021 hat nun auch der Gemeinderat von Weil am Rhein den notwendigen Beitrag gesprochen. Damit ist die Weiterführung des Rangerdienstes bis Mitte 2027 gesichert.

Weitere Auskünfte

Christine Kaufmann, Gemeinderätin Riehen
Wettsteinstrasse 1, 4125 Riehen
Tel: 079 757 85 93

Stephan Fischer, Stadt Weil am Rhein, Stadtbauamt
Rathausplatz 1, 79576 Weil am Rhein
07621/704 621

Hinweise

www.landschaftsparkwiese.info

Fotos:



Foto: Kristoff Meller



Foto: Kristoff Meller